

# Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung Freienwil

**vom:** 14. Juni 2017

**Zeit:** 20.15 – 22.20 Uhr

**Ort:** Mehrzweckhalle Freienwil

**Druckdatum:** 06.11.2017

**Dateiname:** 20170614

**Seite:** 1

**Vorsitz** Müller Robert, Gemeindeammann  
**Protokoll** Jaggi Margrit, Gemeindeschreiberin  
**Stimmzähler** Melanie Maxton  
Claudio Strebel

## Stimmregister

**Stimmberechtigte** 689 Einwohnerinnen und Einwohner  
**Nichtstimmberechtigte** 8  
**Anwesende** 88 Einwohnerinnen und Einwohner  
**Entschuldigt** Marcel Inäbnit, Christa Ledergerber, Finanzkommission  
Margrit und Christoph Müller

Der Beschluss über ein traktandiertes Sachgeschäft ist abschliessend gefasst, wenn die beschliessende Mehrheit 138 Stimmen (20 % der Stimmberechtigten) beträgt. Alle positiven und negativen Beschlüsse über die Sachgeschäfte, welche weniger als 138 Stimmen auf sich vereinigen, unterliegen dem fakultativen Referendum. Gemäss Gemeindeordnung vom 2.9.2009 und Gemeindegesez § 31, Abs. 2 sind dazu die Unterschriften eines Sechstels der Stimmberechtigten innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung notwendig.

## Traktandenliste

1. Protokoll vom 18.11.2016
2. Rechenschaftsbericht
3. Bilanz und Erfolgsrechnung 2016
4. Kreditabrechnung Friedhof
5. Teiländerung Nutzungsplanung Siedlung "Gewerbezone Maas"
6. Reglement Besoldung Gemeinderat und Schulpflege
7. Verpflichtungskredit für die Revision der Bau- und Nutzungsordnung
8. Genossenschaft Weisser Wind – zinsfreies Darlehen von CHF 100'000
9. Verpflichtungskredite für Kurtheater und Tägi
10. Umfrage

# Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung Freienwil

**vom:** 14. Juni 2017

**Zeit:** 20.15 – 22.20 Uhr

**Ort:** Mehrzweckhalle Freienwil

**Druckdatum:** 06.11.2017

**Dateiname:** 20170614

**Seite:** 2

Gemeindeammann Robert Müller: Zur Sommergemeindeversammlung 2017 begrüße ich Sie ganz herzlich. Ganz herzlich möchte ich auch Frau Ilona Scherer und Sabrina Pugliatti von der Rundschau und Botschaft.

Wer das Votum ergreifen möchte, hat das Saal-Mikrofon zu benutzen.

## Good News

Anlässlich des letzten Dorffestes konnte die Ortsdurchfahrt feierlich eingeweiht werden. Die Strassenbeleuchtung konnte weitgehend auf LED umgestellt werden. Das Projekt ist soweit abgeschlossen. Es hat noch einzelne Strassen, die noch nicht umgerüstet worden sind. Dies wird gleichzeitig mit der Strassensanierung erfolgen. Das PWI-Projekt (periodische Wiederinstandstellung) konnte praktisch zu 70% ausgeführt werden. Wir sind jetzt in der letzten Etappe von total vier. In der 4. Etappe werden die Feldwege instandgestellt. Das Projekt wird durch Bund und Kanton entsprechend finanziert.

Das Konzert mit dem Spiel der Luftwaffe im letzten Sommer war ein riesiger Erfolg. Das Spiel findet auch dieses Jahr wiederum statt.

Anlässlich des 125-jährigen Jubiläums des Schützenvereins war Bundesrat Ueli Maurer anwesend. Dieses grossartige Fest fand unter würdiger Leitung des OK-Präsidenten Hanspeter Geissmann statt.

Auch der Landfrauenverein durfte sein 50-jähriges Jubiläum feiern. Der Landfrauenverein trägt sehr erfolgreich zum kulturellen Leben im Dorf bei.

Erst kürzlich wurde die Gemeinde Freienwil mit dem Unicef-Label ausgezeichnet.

Und auch in sportlicher Hinsicht konnten wir mit der Durchführung des Grand Prix Seifenkistenrennen einen Grosseffort verbuchen.

---

## Totenehrung

Seit der letzten Gemeindeversammlung sind verstorben:

17.03.2017 Vogt Walter, 1930

26.05.2017 Roth Joshua, 1998

Schweigeminute.

---

Zur heutigen Versammlung wurden Sie ordnungsgemäss eingeladen. Die Traktandenliste verzeichnet folgende Geschäfte:

1. Protokoll vom 18.11.2016
2. Rechenschaftsbericht
3. Bilanz und Erfolgsrechnung 2016
4. Kreditabrechnung Friedhof
5. Teiländerung Nutzungsplanung Siedlung "Gewerbezone Maas"
6. Reglement Besoldung Gemeinderat und Schulpflege
7. Verpflichtungskredit für die Revision der Bau- und Nutzungsordnung
8. Genossenschaft Weisser Wind – zinsfreies Darlehen von CHF 100'000
9. Verpflichtungskredite für Kurtheater und Tägi
10. Umfrage

Zu dieser Geschäftsordnung werden keine Anträge oder Änderungen gewünscht, weshalb die Traktandenliste als genehmigt erklärt wird.

# Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung Freienwil

vom: 14. Juni 2017

Zeit: 20.15 – 22.20 Uhr

Ort: Mehrzweckhalle Freienwil

Druckdatum: 06.11.2017

Dateiname: 20170614

Seite:

3

## 1. Protokoll der Versammlung vom 18.11.2016

---

Gemeindeammann Robert Müller: Der Gemeinderat und die Finanzkommission haben das Protokoll geprüft und gutgeheissen. Robert Müller eröffnet die Diskussion. Da das Wort nicht verlangt wird, wird das Traktandum an die Finanzkommission übergeben.

Patrick Meier, Mitglied der Finanzkommission: teilt mit, dass die Finanzkommission das letzte Protokoll der Gemeindeversammlung angeschaut und mit ihren eigenen Notizen verglichen hat. Sie kamen zum Entschluss, dass das Projekt korrekt geführt worden ist. Er bedankt sich dafür, dass das Protokoll sehr sauber gemacht worden ist.

Robert Müller erkundigt sich nach Fragen zum Protokoll:

### **Wortbegehren**

Thomas Kuster, Bergstrasse 16 will wissen, ob es sich um ein Wortprotokoll handelt?  
Gemäss Patrick Meier ist es kein Wortprotokoll.

### **Antrag**

Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 18.11.2016.

### **Abstimmung**

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 18. November 2016 wird einstimmig ohne Gegenstimme genehmigt. Der Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

# Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung Freienwil

**vom:** 14. Juni 2017

**Zeit:** 20.15 – 22.20 Uhr

**Ort:** Mehrzweckhalle Freienwil

**Druckdatum:** 06.11.2017

**Dateiname:** 20170614

**Seite:** 4

## 2. Rechenschaftsbericht

---

Der Rechenschaftsbericht wird durch Gemeinderätin Rébecca Schneider Häfliger vorgetragen.

### Gemeinderat

Der Gemeinderat hat sich im Jahr 2016 zu 24 ordentlichen Gemeinderatssitzungen getroffen. Es wurden total 228 Geschäfte protokolliert.

### Bau

Es wurden 3 Baubewilligungen erteilt. Der Gemeinderat hatte sich unter Berücksichtigung der Ausstandspflichten intensiv mit folgenden Projekten befasst:

- Gestaltungsplan "Mitte"
- Pferdezentrum Bücklihof
- Weisser Wind
- Teilzonenplanänderung "Maas"

### Anzahl Einwohnerinnen/Einwohner

Die Einwohnerzahl beträgt heute total 1'041, davon 891 Schweizer und 150 Ausländer.

### Personal

Frau Rahel Amstutz hat am 1. Dezember 2016 ihre Tätigkeit in einem 80%-Stellenpensum als Leiterin Einwohnerdienste und SVA-Zweigstelle sowie Sachbearbeiterin Finanzen und Steuern aufgenommen.

### Baukommission

Im Jahr 2016 gab es in der Baukommission Aus- und Eintritte zu verzeichnen:

#### Austritte

- Cécile Fonti
- Christoph Müller

#### Eintritte

- Peter Baumann
- Mirjam Vogelsanger

### Dorffest mit Einweihung der neuen Dorfstrasse

Vom 4. bis 6. Juni 2016 hat das Dorffest mit der Einweihung der neuen Strasse stattgefunden. Die Strasse wurde unter dem Beisein des Bauunternehmens Birchmeier und dem Kantonsingenieur Erne feierlich eingeweiht. Das Fest konnte bei bestem Wetter stattfinden. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher konnten den Markt, den Umzug, Kulinarisches sowie zahlreiche Unterhaltungsangebote geniessen. Sehr viele Freienwilerinnen und Freienwiler beteiligten sich am Unterhaltungsprogramm, welches auf grosse Begeisterung stiess.

### 125 Jahre Schützenverein

Die Schützen durften anlässlich ihres 125-jährigen Jubiläums Bundesrat Ueli Maurer begrüssen. In seiner Rede hat er darauf hingewiesen, wie wichtig die Vereine für das Dorfleben sind.

### 1'000er Einwohner

Im 2016 wuchs die Einwohnerzahl über 1'000. Mit der Familie Suter und ihren Zwillingen konnten wir den 1'000 und 1'001 Einwohner in Freienwil begrüssen.

### Bundesfeier 1. August

Stephan Attiger, Regierungsrat hielt die Festrede.

# Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung Freienwil

**vom:** 14. Juni 2017

**Zeit:** 20.15 – 22.20 Uhr

**Ort:** Mehrzweckhalle Freienwil

**Druckdatum:** 06.11.2017

**Dateiname:** 20170614

**Seite:**

5

## **Schule im Wald**

Die Primarschülerinnen und Primarschüler durften zusammen mit dem Förster im Wald Elsbeeren pflanzen. Othmar Suter hat den Kindern von den verschiedenen Tieren im Wald erzählt. Es war ein schönes Erlebnis für jung und alt.

## **Auszeichnung Unicef Workshop**

Bei schönstem Wetter hat der Unicef-Workshop im ganzen Dorf stattgefunden. An verschiedenen Posten durften die Kinder und Eltern Fragen beantworten und auch selber Ideen einbringen. Die Antworten wurden von der Kommission "kinderfreundliche Gemeinde" ausgewertet.

## **Vereinsleben im Dorf**

Ein lebendiges Dorf lebt von seinen Vereinen und ihren Mitgliedern, welche viel Freiwilligenarbeit leisten. Rébecca Schneider bedankt sich ganz herzlich für alle Einsätze, die mit Herzblut geleistet werden. Im 2016 wurden zwei neue Vereine gegründet. Der Verein FaBaFa Freienwil an die Badenfahrt – Es werden immer noch zahlreiche Helferinnen und Helfer für die Badenerfahrt gesucht. Der Verein "Nationales Seifenkistenrennen Freienwil", der kürzlich sein erstes erfolgreiches Rennen durchgeführt hat.

## **Seniorenmittagstisch**

Der Seniorenmittagstisch wurde weiterhin durchgeführt. Da wir im Dorf kein Restaurant mehr haben, hat die Nachbarschaft diesen Anlass übernommen und wird es auch weiterhin übernehmen.

## **Seniorenausfahrt**

Bei schönstem Wetter führte unsere Reise an den Murtensee. Nach dem Mittagessen in Murten ging es mit dem Schiff weiter auf dem Murten- und Neuenburgersee bis nach Neuenburg, wo wir wieder in Car gestiegen und nach Hause gefahren sind.

## **Neugeborenenbäume**

Am 29. Oktober konnte der Naturschutzverein für unsere Neugeborene wiederum zahlreiche Bäume pflanzen. Wir danken den Ortsbürgern für das Spenden der Bäume, den Landbesitzern für das Pflanzen der Bäume und natürlich dem Naturschutzverein für die Durchführung dieses geschätzten Anlasses.

# Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung Freienwil

vom: 14. Juni 2017

Zeit: 20.15 – 22.20 Uhr

Ort: Mehrzweckhalle Freienwil

Druckdatum: 06.11.2017

Dateiname: 20170614

Seite:

6

## 3. Bilanz- und Erfolgsrechnung 2016

### Einwohnergemeinde

Gemeinderat Beat Bachmann begrüsst die Anwesenden und bedankt sich bei allen, die zum guten Resultat der Rechnung 2016 in irgendeiner Form beigetragen haben.

Das Budget 2016 prognostizierte einen Ertragsüberschuss von CHF 31'710. Dieser Wert wurde weit übertroffen. Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 143'740 ab. Dieser wurde wie folgt verwendet: Einlage in Fonds für's Dorf CHF 30'000, Einlage als Vorfinanzierung Kirchweg CHF 100'000 und Einlage ins Eigenkapital von CHF 13'740. Für die Abschreibungen wurden CHF 229'300 budgetiert. Effektiv abgeschrieben wurden CHF 217'300.

### Steuerertrag

	<u>Rechnung 2016</u>	<u>Budget 2016</u>	<u>Rechnung 2015</u>
Einkommens- und Vermögenssteuern	CHF 2'629'184	CHF 2'680'000	CHF 2'623'425
Quellensteuern	CHF 31'609	CHF 30'000	CHF 40'196
Aktiensteuern	<u>CHF 35'808</u>	<u>CHF 40'000</u>	<u>CHF 36'065</u>
Total Gemeindesteuern	CHF 2'696'601	CHF 2'750'000	CHF 2'699'686
Grundstückgewinnsteuern	CHF 53'618	CHF 20'000	CHF 5'556
Nach- und Strafsteuern	CHF 0	CHF 0	CHF 7'223
Erbschaft- und Schenkungssteuern	CHF 3'266	CHF 11'000	CHF 34'758
Hundesteuern	<u>CHF 9'595</u>	<u>CHF 10'000</u>	<u>CHF 10'957</u>
Total andere Steuern	CHF 66'479	CHF 41'000	CHF 58'494
Gesamttotal Steuern	CHF 2'763'080	CHF 2'791'000	CHF 2'758'180
Steuerabschreibung/Wertberichtigung	CHF 23'000	CHF 5'000	CHF 3'693

# Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung Freienwil

vom: 14. Juni 2017

Zeit: 20.15 – 22.20 Uhr

Ort: Mehrzweckhalle Freienwil

Druckdatum: 06.11.2017

Dateiname: 20170614

Seite:

7

## Investitionen

Die Investitionen der Einwohnergemeinde von Total CHF 1'904'044 präsentieren sich wie folgt:

Die Investitionen der Einwohnergemeinde von Total CHF 1'904'044 präsentieren sich wie folgt (in CHF):

- Feuerwehr Ehrendingen-Freienwil, Neueinkleidung	31'922
- Ausbau Ortsdurchfahrt, Anteil Strasse	741'285
- Strassenbeleuchtung Gemeindestrassen (LED)	135'676
- Sanierung Alte Ehrendingenstrasse	103'610
- Projekt Sanierung Kirchweg	7'058
- Ausbau Ortsdurchfahrt, Anteil Wasser	82'686
- Ausbau Ortsdurchfahrt, Anteil Abwasser	135'522
- Ausbau Ortsdurchfahrt, Anteil Verbauung Maasbach	339'363
- Schutzdamm Eichstrasse	20'999
- Technische Untersuchung Altlast Chlothufe	7'378
- Gestaltung Freienwil Mitte, Gestaltungsvorhaben	48'609
- PWI, Sanierung Feldwege und Drainagen	184'935
- PWI ohne Bundes-/Staatsbeiträge	3'994
- Ausbau Ortsdurchfahrt, Anteil Sanierung Drainagen	11'007
- Darlehen zinsfrei an Genossenschaft Dorfladen	50'000
Total	1'904'044

Der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 31,33 % (nicht unter 50 %, langfristig 100 % anstreben). Der Kapitaldienstanteil beträgt 7,64 % (bis 5 % sehr gut, sollte nicht über 15 % sein). Der Zinsbelastungsanteil liegt bei 0,96 % (bis 4 % i.O.). Der Selbstfinanzierungsanteil beträgt 11,10 % (nicht unter 10 %). Der Finanzplan zeigt die Zahlen über 10 Jahre hinaus.

## Gewinnverwendung

Wir haben im Budget 2016 CHF 31'000 als Gewinn geplant und in Tat und Wahrheit sind es CHF 143'000 geworden. Der Gemeinderat hat sich Gedanken über die Gewinnverwendung gemacht:

Einlage für Fonds für's Dorf CHF 30'000

Vorfinanzierung Kirchweg CHF 100'000

Einlage Eigenkapital CHF 13'000

Die langfristigen Schulden betragen 6,2 Mio. Franken. Die Ortsdurchfahrt hat die Kosten in die Höhe getrieben. Der Zinsaufwand beträgt 34'400 mit einem durchschnittlichen Zinsfuß von 0,53 %.

# Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung Freienwil

vom: 14. Juni 2017

Ort: Mehrzweckhalle Freienwil

Zeit: 20.15 – 22.20 Uhr

Druckdatum: 06.11.2017

Dateiname: 20170614

Seite:

8

## **Eigenwirtschaftsbetriebe (Nettovermögen)**

Die Betriebsrechnung der **Wasserversorgung** schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 48'800 (Budget CHF 19'300). Für die Unterhaltsarbeiten waren CHF 20'000 vorgesehen. Effektiv ausgegeben wurden CHF 6'000. Der Ertrag aus dem Wasserzins betrug CHF 79'900 (Budget CHF 80'000). Im Zusammenhang mit der Ortsdurchfahrt wurden Wasserleitungen für CHF 82'700 (Vorjahr CHF 286'100) gebaut. An Anschlussgebühren durften CHF 7'900 (Vorjahr CHF 55'700) vereinnahmt werden. Durch die hohen Investitionen verringert sich das Nettovermögen der Wasserversorgung um CHF 11'300 auf CHF 229'800. Die Betriebsrechnung der **Abwasserbeseitigung** zeigt einen Aufwandüberschuss von CHF 12'600 (Budget – CHF 6'400). An Benützungsgebühren konnten CHF 110'000 (Budget CHF 120'000, Vorjahr CHF 99'100) verbucht werden. Der Betriebsbeitrag an die ARA Surbtal betrug CHF 89'000 (Budget CHF 85'000). Die Ortsdurchfahrt verlangte Investitionen für das Abwasser von CHF 135'500 (Vorjahr CHF 77'700). Die Neubauten im Dorf warfen CHF 51'000 (Vorjahr CHF 189'900) an Anschlussgebühren ab. Durch die hohen Investitionen verringert sich das Nettovermögen der Abwasserbeseitigung um CHF 75'400 auf CHF 1'026'500. Der Ertragsüberschuss der **Abfallbeseitigung** beträgt CHF 6'000. Auf den Anlagen wurden CHF 2'300 abgeschrieben. Per Ende 2016 verfügt die Abfallbeseitigung über eine Nettoschuld von CHF 11'400 (Vorjahr CHF 19'800). Der Aufwandüberschuss der **Holzsnitzelheizung** beträgt CHF 6'700 und konnte über die Reserven gedeckt werden. Diese betragen noch CHF 15'500. Die Rechnung der Einwohnergemeinde blieb unbelastet.

## **Prüfungsbericht der Finanzkommission**

Herr Patrick Meier, Finanzkommission: Aufgrund unserer Prüfung bestätigen wir, dass

1. die Buchhaltung in allen wichtigen Bereichen korrekt, sehr sauber, übersichtlich und den gesetzlichen Vorschriften entsprechend geführt ist;
  2. die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung und die Bilanz mit der Buchhaltung übereinstimmen.
- Patrick Meier möchte der Leiterin Finanzen, Frau Gisela Strebel, für ihre gute Arbeit danken und dem Gemeinderat für das Kostenbewusstsein. Patrick Meier stellt fest, dass keine signifikanten offenen Punkten vorhanden sind und die Rechnung 2016 mit gutem Gewissen zur Annahme empfohlen werden kann.

## **Wortbegehren**

Frau Gertrud Burger, Kirchweg 9 möchte wissen, was unter Definition Kapitaldienstanteil gemeint ist?  
Beat Bachmann sagt, dass der Kapitaldienstanteil zeigt, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin. Ein Wert bis 5% ist gut, der Anteil sollte nicht über 15 % betragen.

Patrick Meier stellt folgende **Anträge:**

### **1. Genehmigung der Einlage von CHF 30'000 in den Fonds für's Dorf**

#### **Abstimmung:**

86 Ja und 2 Nein

### **2. Einlage als Vorfinanzierung Kirchweg CHF 100'000**

#### **Abstimmung:**

88 Ja ohne Gegenstimme

### **3. Genehmigung der Bilanz und Erfolgsrechnung 2016**

#### **Abstimmung:**

88 Ja ohne Gegenstimme

Der Gemeinderat bedankt sich bei der Finanzkommission für die gute Zusammenarbeit.

# Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung Freienwil

vom: 14. Juni 2017

Zeit: 20.15 – 22.20 Uhr

Ort: Mehrzweckhalle Freienwil

Druckdatum: 06.11.2017

Dateiname: 20170614

Seite: 9

## 4. Sanierung/Unterhalt Friedhof – Kreditabrechnung

Die Einwohnergemeindeversammlung vom 29.11.2013 hat einen Kredit von CHF 35'000 für die Sanierung des Friedhofs bewilligt.

Gemäss Gemeinderat Martin Burger wurden verschiedene Sanierungsarbeiten ausgeführt. Unter anderem wurde das Reglement überarbeitet und ein wiederverwendbares Kreuz für den Allgemeinteil angeschafft. Die entsprechenden Arbeiten wurden im Jahr 2014 und 2015 ausgeführt und bezahlt.

Die Kreditunterschreitung ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass die Lautsprecheranlage zu grosszügig budgetiert wurde und an der Wasserstelle keine Arbeiten vorgenommen wurden, da dies erst im Jahr 2019 angegangen werden soll.

Martin Burger bedankt sich bei den Mitgliedern der Friedhofkommission.

Bruttoanlagekosten	CHF	27'033.20
Verpflichtungskredit	CHF	<u>35'000.00</u>
Kreditunterschreitung	CHF	7'966.80

Die Finanzkommission hat die Kreditabrechnung geprüft und genehmigt.

### Kein Wortbegehren

#### Antrag

Genehmigung der Kreditabrechnung "Sanierung/Unterhalt Friedhof".

#### Abstimmung

Ohne Gegenstimme angenommen.

# protokoll der Einwohnergemeindeversammlung Freienwil

vom: 14. Juni 2017

Ort: Mehrzweckhalle Freienwil

Zeit: 20.15 – 22.20 Uhr

Druckdatum: 06.11.2017

Dateiname: 20170614

Seite:

10

## 5. Teiländerung Nutzungsplanung Siedlung "Gewerbezone Maas"

Gemeindeammann Robert Müller stellt das Traktandum Teiländerung Nutzungsplanung Siedlung "Gewerbezone Maas" vor.

Der Kanton verpflichtet die Gemeinde die Asylsuchenden entsprechend ihrer Grösse aufzunehmen. Für Freienwil sind es 6 Asylsuchende. Der Gemeinderat hat sich enorm bemüht, mit verschiedenen Personen Gespräche zu führen. Es wurde mit 26 Liegen- oder Wohnungsbesitzern gesprochen. Das Ganze stützt sich auf den Eventualantrag mit der Anfrage, die Gemeinde soll doch nochmals Gespräche mit infrage kommenden Personen führen. Gespräche wurden geführt und das Resultat ist ernüchternd: Es gibt keine Leute, die ihre Liegenschaft/Wohnung vermieten oder verkaufen wollen. Der Gemeinderat hat seine Strategie deshalb weitergeführt und nun wird die Teilumzonung Mass präsentiert. Von dem vorhandenen Gewerbeland würde ein Teil ab parzelliert, um eine Unterkunft für Asylsuchende einzurichten.

Robert Müller führt aus, dass es in diesem Geschäft nur um die Umzonung der "Gewerbezone Maas" geht. Der Gemeinderat hat diesbezüglich zwei Mitwirkungsverfahren durchgeführt. Das Geschäft lag öffentlich auf. Während dieser Auflage ist eine Einwendung und ein Begehren eingegangen. Der Gemeinderat hat die Einwendung behandelt und abgewiesen.

Die Asylsuchenden sind im Moment bei folgenden Gemeinden untergebracht.

1 Person in Ennetbaden

2 Personen in Siglistorf

3 Personen in Kaiserstuhl

Die Gemeinde Freienwil verfolgt mit dieser Unterbringung in den drei Gemeinden die günstigste Lösung. So gesehen hat der Gemeinderat seine Strategie beibehalten. Diese lautet: Das Gewerbegrundstück Maas soll umgezont werden, damit dem Beschluss der Herbstgemeinde 2016 Folge geleistet werden kann.

### Wortbegehren

Thomas Kuster meldet sich zu Wort und erörtert Ausführungen betreffend der Verwendung der Gewerbezone. Aus seiner Sicht verhebt das Geschäft nicht und er stellt deshalb einen Antrag, dass das Geschäft zurückgewiesen wird und vom Gemeinderat der Gemeindeversammlung nochmals neu unterbreitet werden soll.

Gemeindeammann Robert Müller führt die Abstimmung zu dieser Rückweisung durch:

Abstimmung

10 Stimmen sind für einen Rückweisung

Auf das Geschäft eintreten wollen

59 Stimmen

Der Rückweisungsantrag wurde abgewiesen.

### Abstimmung

59 Ja und 10 Nein Stimmen. Mit einer grossen Mehrheit wurde das Geschäft somit angenommen.

# protokoll der Einwohnergemeindeversammlung Freienwil

vom: 14. Juni 2017

Ort: Mehrzweckhalle Freienwil

Zeit: 20.15 – 22.20 Uhr

Druckdatum: 06.11.2017

Dateiname: 20170614

Seite: 11

## 6. Reglement Besoldung und Schulpflege

Gemäss § 20, Abs. 2, lit. e) legt die Gemeindeversammlung die Entschädigungen der Mitglieder des Gemeinderates fest. Bis jetzt geschah dies jeweils vor Beginn einer neuer Legislaturperiode. Statt die Besoldung alle vier Jahre festzulegen, können die Entschädigungen in einem Reglement festgelegt werden. Das hat den Vorteil, dass nur noch Reglementsänderungen der Einwohnergemeindeversammlung unterbreitet werden müssen.

Im Entwurf des vorliegenden Reglements wurden die Pauschalen von Gemeindeammann, Vizeammann und Gemeinderäte unverändert von der laufenden Amtsperiode übernommen. Hingegen wurde die Pauschale, welche aufgrund der geleisteten Stunden unter den fünf Gemeinderatsmitgliedern aufgeteilt wird, von CHF 15'000 auf CHF 20'000 erhöht.

### Besoldung des Gemeinderates:

Gemeindeammann	CHF	17'500	
Vizeammann	CHF	13'000	
Gemeinderat (3)	CHF	12'000	
Aufteilung gemäss individueller Belastung der Ressorts	CHF	20'000	(bisher 15'000)

### Besoldung der Schulpflege

Präsidium	CHF	2'700
Mitglieder je	CHF	1'600

Sitzungen, Besprechungen und weitere zeitliche Inanspruchnahme werden gemäss Lohntabelle entschädigt.

Das Reglement wurde der Finanzkommission zur Stellungnahme unterbreitet. Sie ist damit einverstanden.

## Antrag

Genehmigung des Entschädigungsreglements für Gemeinderat und Schulpflege

ein Wortbegehren

## Bestimmung

Das Reglement wird einstimmig genehmigt.

# protokoll der Einwohnergemeindeversammlung Freienwil

vom: 14. Juni 2017

Ort: Mehrzweckhalle Freienwil

Zeit: 20.15 – 22.20 Uhr

Druckdatum: 06.11.2017

Dateiname: 20170614

Seite:

12

## 7. Verpflichtungskredit für die Revision der Nutzungsplanung mit Bau- und Nutzungsordnung BNO

Gemeindeammann Robert Müller führt aus, dass die Gemeinde Freienwil Nachholbedarf mit dem Vollzug des kantonalen Baugesetzes hat. Dieser Sachverhalt muss aufgearbeitet werden und dies soll im Rahmen einer Revision der Nutzungsplanung mit Bau- und Nutzungsordnung BNO geschehen.

### a) Ausgangslage

Die aktuell gültigen Planungsinstrumente der Gemeinde Freienwil sind:

Allgemeine Nutzungsplanung	Beschluss GV	Genehmigung Kanton
Bauzonenplan	08.06.1990	30.03.1993
Kulturlandplan	03.06.1993	30.05.1995
Bau- und Nutzungsordnung BNO	18.06.1998	06.01.1999
Sondernutzungsplanung	-	-
Genereller Gestaltungsplan über die Ortsbilschutzzone	08.06.1990	30.03.1993

In der Zwischenzeit wurde die Planung in folgenden Teilbereichen angepasst:

- Teiländerung Bauzonenplan Parzelle Nr. 408 / Umzonung Zone für öffentliche Bauten und Anlagen in Dorfzone; beschlossen von der Gemeindeversammlung am 08. Juni 2011
- Teiländerung Spezialzone "Bücklihof" / Zuweisung in eine bedingte Bauzone gemäss §15a BauG; beschlossen von der Gemeindeversammlung am 19. Juni 2013.

Eine in den Jahren 2001 bis 2006 gesamthaft revidierten Nutzungsplanung wurde am 24. November 2006 von der Gemeindeversammlung beschlossen, jedoch in der darauf folgenden Referendumsabstimmung abgelehnt.

### b) Zielsetzung der Revision Bau- und Nutzungsordnung, Zonenplan, Kulturlandplan und Sondernutzungsplan Dorfzone

Mit der nun vorgesehenen Gesamtrevision der Nutzungsplanung sollen in einer ersten Phase im Rahmen einer konzeptionell ausgerichteten Leitbildphase die aktuellen Ziele und Bedürfnisse der Gemeinde erarbeitet und festgelegt werden. Dabei sind die aktuellen Fragestellungen und die Rahmenbedingungen der angestrebten Gemeindeentwicklung einzubeziehen, aber auch die zentralen Sachthemen zu umschreiben. Die Ergebnisse dieser Arbeiten sollen in einem räumlichen Entwicklungskonzept zusammengefasst werden. Gestützt auf das räumliche Entwicklungskonzept soll in einer zweiten Phase die Überprüfung und Anpassung der rechtskräftigen Planungsinstrumente (Bauzonenplan / Kulturlandplan / BNO) erfolgen. Dabei müssen die relativ stark veränderten übergeordneten bau- und planungsrechtlichen Grundlagen berücksichtigt werden. Es sind dies v.a. der kantonale Richtplan, das kantonale Baugesetz BauG und die Bauverordnung BauV.

In Ergänzung zum Bauzonenplan bzw. zur BNO enthält der rechtskräftige Generelle Gestaltungsplan über die Ortsbilschutzzone konkrete Vorgaben zum Bauen im alten Dorfteil, die eng mit der BNO verknüpft sind. Entsprechend muss auch geprüft werden, ob und in welcher Form der Gestaltungsplan anzupassen ist.

Im Hinblick auf die bevorstehende Revision der Nutzungsplanung wurden die Grundlagen und Hinweise der kantonalen Abteilung Raumentwicklung eingeholt, aus der die ortsspezifischen Hinweise zur Gemeinde Freienwil ersichtlich sind.

Seite fehlt

# protokoll der Einwohnergemeindeversammlung Freienwil

vom: 14. Juni 2017

Ort: Mehrzweckhalle Freienwil

Zeit: 20.15 - 22.20 Uhr

Druckdatum: 06.11.2017

Dateiname: 20170614

Seite:

14

## Antrag

Genehmigung eines Verpflichtungskredites von CHF 250'000 für die Revision der Nutzungsplanung mit Bau- und Nutzungsordnung BNO

## Wortbegehren

Hans Peter Geissmann, Chlosterweg 6 führt Folgendes aus: Die Revision BNO ist aus seiner Sicht fällig und dazu hat er keinen Einwand. Herr Geissmann stellt fest, dass CHF 30'000.- für eine Kommunikationsagentur ein sehr hoher Betrag ist. Er hat Mühe, wenn ein Kommunikationsbüro ca. 100 Stunden benötigt und dafür CHF 30'000 anfallen. Herr Geissmann stellt in Frage, ob diese Zahl tatsächlich so hoch angesetzt werden muss und möchte diese Zahl zur Diskussion stellen. Er möchte allerdings keinen Antrag stellen.

Robert Müller stimmt Herr Geissmann zu, dass es sich tatsächlich um einen stattlichen Betrag handelt. Er weist darauf hin, dass es für die Revision viel Gespräche und Sitzungen braucht. Insbesondere auch im Zusammenhang mit der einberufenen Kommission. Robert Müller hält nochmals die Wichtigkeit der Revision fest.

Hans Rudolf Stirnemann, Dorfstrasse 6 meldet sich zu Wort und hält fest, dass der Gestaltungsspielraum im Zonenplan relativ klein ist und allenfalls nur kleine Lücken hat, welche mit Neubauten belegt werden könnte. Zudem versteht Herr Stirnemann die Bedenken von Hanspeter Geissmann.

Robert Müller unterstützt die Aussage von Herr Stirnemann. Er hält fest, dass mit Zeithorizont 2040 keine Einzuungen mehr möglich sind.

Thomas Kuster, Bergstrasse 16 meldet sich zu Wort. Er weist auf den Kulturlandplan hin. Er sieht, dass der Prozess aufwändig ist. Die Planungskommission ist aus seiner Sicht eher spät eingesetzt und er sieht es als sehr wichtig, dass der Prozess von einem guten Planungsbüro unterstützt wird. Robert Müller bedankt sich für die Wortmeldung.

Hans Peter Geissmann, Chlosterweg 6 fügt hinzu, dass es sehr wichtig ist, dass eine Kommission eingesetzt wird, welche Wissen mitbringt, damit der Prozess effizient gestaltet werden kann. Er stellt den Antrag, dass der Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 150'000 statt CHF 250'000 genehmigt wird.

## Antrag Zustimmung eines Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 150'000 (55 Stimmen)

55 Ja Stimmen und 17 Nein Stimmen.

Damit wurde dem Antrag von Herr Geissmann, der Verpflichtungskredit sei in der Höhe von CHF 150'000 zu genehmigen, zugestimmt.

## Abstimmung Geschäft mit neu CHF 150'000

Dem Geschäft mit neu CHF 150'000 wird einstimmig zugestimmt.

Thomas Kuster, Bergstrasse 16 merkt an, dass zur Minutersetzung von CHF 250'000 auf CHF 150'000 keine Diskussion stattfand. Der Auftrag kann aus seiner Sicht in der vorliegenden Form nicht mehr durchgeführt werden. Gemeindeammann Robert Müller stellt fest, dass der Gemeinderat nun erneut mit den Planern zusammensitzen und neue Offerten einholen muss.

# protokoll der Einwohnergemeindeversammlung Freienwil

vom: 14. Juni 2017

Ort: Mehrzweckhalle Freienwil

Zeit: 20.15 – 22.20 Uhr

Druckdatum: 06.11.2017

Dateiname: 20170614

Seite:

15

## 8. Genossenschaft Weisser Wind – zinsfreies Darlehen von CHF 100'000

Alle Mitglieder der Genossenschaft Weisser Wind müssen in den Ausstand.

Die Einwohnergemeinde hat am 28.11.2015 bezüglich Genossenschaft Weisser Wind folgendes beschlossen:

- Beitrag aus dem Kulturfonds von CHF 100'000 als zinsfreies Darlehen.
- Beitrag aus dem Fonds für's Dorf von CHF 100'000 als zinsfreies Darlehen.
- Ermächtigung an den Gemeinderat für den Kauf der abparzellierten Fläche von 703 m<sup>2</sup> für 600 Franken pro Quadratmeter = CHF 421'800.

Dieser Beschluss ist umgesetzt.

Vizeammann Martin Burger führt aus, dass der Genossenschaft Weisser Wind für die Finanzierung des Um- und Neubaus "Weisser Wind" CHF 200'000 fehlen. Der Gemeinderat hat der Genossenschaft ein zinsloses Darlehen von CHF 100'000 offeriert, sofern die anderen CHF 100'000 anderweitig generiert werden können. Diesen Betrag hat die Genossenschaft zwischenzeitlich aufbringen können.

Der Weisse Wind ist für Freienwil ein wichtiges bauliches und kulturelles Objekt, weshalb der Gemeinderat der ein zinsloses Darlehen von CHF 100'000 gewähren möchte. Dafür ist gemäss § 20 des Gemeindegesetzes die Zustimmung der Gemeindeversammlung erforderlich.

Alle gewährten Darlehen sind mit einem Schuldbrief auf der Liegenschaft gesichert.

### Antrag

Gewährung eines zinslosen Darlehens von CHF 100'000 an die Genossenschaft Weisser Wind

Hans Rudolf Stirnemann, Dorfstrasse 6 bittet um Aussagen zu den Schuldbriefen. Martin Burger hält fest, dass das Darlehen nur so lange gültig ist, wie es die Genossenschaft gibt. Zudem ist es auf 6 Monate kündbar.

Eduard Laube, Hälsterweg 2 erkundigt sich nach der Finanzierung und über den Anteil der Gemeinde. Martin Burger gibt diese Frage an den Vorstand weiter und holt aus dem Ausstand entsprechend jemanden zurück. Mrs. Rey, Dorfstrasse 26 hält fest, dass die Finanzierung folgendermassen gesichert ist:

- Eigenkapital von 400'000 mit Anteilscheinen (mit einer Tendenz zur Erhöhung)
- Darlehen 350'000 von der öffentlichen Hand.
- Privatdarlehen, Gratsgeld von Stiftungen sind auch 400'000.-
- 250'000 von Swisslos
- Und die bereits angesprochenen zusätzlichen CHF 200'000

### Abstimmung

14 Ja und 15 Nein.

dem Antrag wird somit zugestimmt

# Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung Freienwil

Vom: 14. Juni 2017

Ort: Mehrzweckhalle Freienwil

Zeit: 20.15 – 22.20 Uhr

Druckdatum: 06.11.2017

Dateiname: 20170614

Seite:

16

## 9. Regionale Projekte Kurtheater Baden und Sport- und Erholungszentrum Tägl Wettingen – Gemeindebeiträge

Gemeindeammann Robert Müller erörtert dieses Traktandum. Das Kurtheater Baden und das Sport- und Erholungszentrum Tägl Wettingen sind Imageträger der Region und werden sowohl in der regionalen Entwicklungsstrategie RES als auch im regionalen Entwicklungskonzept speziell hervorgehoben. Seit rund 15 Jahren verfolgt der Vorstand Baden Regio die Geschehnisse rund um die Sanierung der Eisanlage im Tägl zur Sicherstellung des Weiterbetriebs der einzigen Anlage im Ostaargau, der für Breitensport und Matches während der Saison zur Verfügung steht. Fast ebenso lange wird der Um- und Erweiterungsbau des Kurtheaters Baden begleitet, welches mit seinem Kulturangebot weit über die Region hinaus Beachtung findet.

Am 28. März 2012 hat der Vorstand Baden Regio einen Kostenteilungsschlüssel für die Beteiligung aller Gemeinden von Baden Regio beschlossen. Danach werden die beiden Standortgemeinden Baden und Wettingen gegenseitig Beiträge in gleicher Höhe (5,1 Mio. Franken) leisten. Die übrigen 18 Baden Regio-Gemeinden leisten Beiträge von gesamthaft rund 2 Mio. Franken an den Um- und Erweiterungsbau des Kurtheaters sowie 2 Mio. Franken an die Sanierung des Tägl Wettingen, Teil Eisanlage. Der Kostenteiler berücksichtigt zu einem Drittel die Einwohnerzahl und zu zwei Dritteln die Besucherzahlen.

Das Bewilligungsverfahren für beide Projekte ist soweit fortgeschritten, dass sie im kommenden Frühjahr umgesetzt werden können.

Gemäss dem Kostenteiler hat Freienwil folgende Beiträge zu leisten:

Kurtheater Baden	CHF 37'000
Sport- und Erholungszentrum Tägl (Eisanlage)	CHF 24'000

Die Beiträge sind in gleichmässigen Raten in den Jahren 2017, 2018 und 2019 zu leisten.

### Antrag

Genehmigung der Gemeindebeiträge an das Kurtheater Baden von CHF 37'000 und das Sport- und Erholungszentrum Tägl, Wettingen von CHF 24'000.

### Abstimmung

Dem Antrag wird ohne Gegenstimmen zugestimmt.

# protokoll der Einwohnergemeindeversammlung Freienwil

vom: 14. Juni 2017

Ort: Mehrzweckhalle Freienwil

Zeit: 20.15 – 22.20 Uhr

Druckdatum: 06.11.2017

Dateiname: 20170614

Seite:

17

## 10. Umfrage

Die Versammlung kann das Anfrage-, Vorschlags- und Antragsrecht geltend machen. Es will niemand davon Gebrauch machen.

### Der Gestaltungsplan „Mitte“

Gemeindeammann Robert Müller möchte die Gemeindeversammlung vorab bereits darüber informieren, dass im Geschäft Geschäftsplan „Mitte“ eine Kreditüberschreitung absehbar ist und deshalb nochmals ein Zusatzkredit eingeholt werden muss.

### Kunstprojekt „Die Gesichter von Freienwil“ – Fotokünstlerin Ruth Erdt

Vizeammann Martin Burger ergreift das Wort und informiert die Anwesenden über das Kunstprojekt „Die Gesichter von Freienwil“ mit der Fotokünstlerin Ruth Erdt.

### Gemeindeschreiber/in Freienwil

Der langjährige Gemeindeschreiber Felix Vögele wird verabschiedet und Margrit Jaggi wird als neue Gemeindeschreiberin begrüsst.

Bevor die Versammlung geschlossen wird, erkundigt sich Gemeindeammann Robert Müller, ob Einwendungen gegen die heutige Geschäftsführung oder die Durchführung der Abstimmungen bestehen. Es gibt keine Wortmeldungen, weshalb daraus geschlossen wird, dass die Versammlung korrekt durchgeführt wurde. Robert Müller bedankt sich bei der Verwaltung, der Finanzkommission und wünscht allen einen schönen Sommer.

## Schluss der Versammlung 22.20 Uhr

NAMENS DER EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Gemeindeammann

Die Gemeindeschreiberin

Robert Müller

Margrit Jaggi

## Bericht der Finanzkommission

Die Finanzkommission hat das vorstehende Protokoll geprüft und gutgeheissen. Es wird der Einwohnergemeindeversammlung vom 17.11.2017 zur Genehmigung beantragt.

Freienwil,

Finanzkommission